Sehnde (ga/uk). Mit einem bunten Sommerfest auf dem Hof Falkenhagen im Herzen von Sehnde ist am 17. Juni die Sehnder SPD bei schönstem Sommerwetter in den Wahlkampf gestartet. Sehndes Ortsbürgermeister Helmut Süß eröffnete um 15 Uhr das Sommerfest. Begrüßt wurden auch der SPD-Regionspräsidentschaftskandidat Steffen Krach mit seiner Familie, der Regionsabgeordnete Wolfgang Toboldt sowie der Bürgermeister von Sehnde Olaf Kruse. Steffen Krach machte in einer kurzen Ansprache seine politischen Positionen deutlich. Eine Stunde später konnte überdies auch noch der Bundestagabgeordnete Dr. Matthias Miersch auf dem Sommerfest begrüßt werden. Wie angekündigt, wurde pünktlich um 18 Uhr der Hauptpreis des Gewinnspiels verlost, eine 3-Tagesfahrt nach Berlin mit Besuch des Bundestages, gestiftet von Dr. Matthias Miersch. Hier gab es die Schätzfrage, aus wie vielen Teilen ein aus Noppensteinen gebautes Feuerwehr-Drehleiterfahrzeug besteht, welches "vor Ort" direkt ausgestellt war, richtig zu benennen. Dieses war in liebevoller Kleinarbeit von Jürgen Falkenhagen zusammengebastelt worden. Gratulation auch an die Sehnder Feuerwehr, die am 14. Juni ein solches Fahrzeug im Original übergeben bekommen hat.

Rund 300 große und kleine Besucher/-innen erfreuten sich an der riesigen Kaffeetafel, die köstliche selbst gebackene Kuchenspezialitäten bot, genossen lecker Gegrilltes und erfrischende Getränke. Eine Hüpfburg und ein Gratis-Eis versüsste darüber hinaus den Nachmittag für die Kleinsten. Für gute Laune sorgte der Shanty-Chor "Blaue Jungs" aus Bolzum, der laut Chor-Chef Hans-Werner Meyer seit Februar letzten Jahres nach rund 16 Monaten wieder den ersten offiziellen Auftritt hatte. Alle Aktiven und Besucher freuten sich, endlich mal wieder eine Präsenzveranstaltung unter freien Himmel genießen zu können. Trotz allem hat die aktuell dramatische Umweltkatastrophe im Westen und Süden von Deutschland ihre Schatten auf unser Land geworfen. Deshalb hat sich das Organisationsteam des Sommerfestes unter der Leitung der SPD-Vorsitzenden Andrea Gaedecke ganz schnell und spontan entschlossen, die Überschüsse aus dieser Veranstaltung zu 100% den Flutopfern zu Gute kommen zu lassen. Die "Blauen Jungs" schlossen sich dieser Idee sofort an und starteten ebenfalls eine Spendensammelaktion. Zusätzlich stifteten sie noch 50% ihrer Gage, das ergab rund 400 €, plus Überschuss aus dem SPD-Sommerfest kamen so insgesamt 700 Euro für das "Aktionsbündnis für die Flutopfer" zusammen. Vielen Dank allen Spendern.